

Teuflisch gute Geschichten

Bamberg - Neben dem Sams und einer fabelhaften Miss Braitwhistle fanden sich zum 6. Vorlesewettbewerb der Stadt Bamberg allerhand magische Tiere in der Wunderburgschule ein. Dreizehn teilnehmende Kinder – jede Stadtschule entsandte ihren Sieger zum großen Finale – lasen dem begeisterten Publikum von Hunden in Menschengestalt, Rennschweinen und sogar einer ganzen Haferhorde vor.

Der fünfköpfigen Jury um Birgit Sembach, die stellvertretend für den langjährigen Kooperationspartner der Buchhandlung Collibri ihre Stimme abgab, sowie dem fränkischen Erfolgsautoren Helmut Vorn-

dran rauchten buchstäblich die Köpfe ob der mitreißenden Vorträge der Kinder, die nicht selten ein spontanes Lachen oder stauende Gesichter der zahlreichen Zuschauer ernteten.

Nach einer zweiten Leserunde, in der die Kinder aus dem ihnen zuvor unbekanntem Buch „Nur mal schnell das Lama klauen“ vorlesen durften, kamen die Juroren nach intensiver Beratung schließlich zu einem Ergebnis, betonten jedoch im Rahmen der Siegerehrung noch einmal ausdrücklich, dass alle teilnehmenden Kinder sich als Sieger fühlen dürfen.

Entsprechend belohnt wurden sie mit einem Buchpreis, gestiftet durch den Magellan-Ver-

lag, individuellen Urkunden sowie einem Gutschein für die städtischen Schwimmbäder, gesponsert durch das Schulamt in enger Zusammenarbeit mit der Sparkasse Bamberg.

Aus vielen tollen Vorlesetalenten ragten schließlich Lucy Scheibe (Domschule) sowie Elisa Cavanna (Wunderburgschule) heraus, die sich die Plätze zwei und drei auf dem Siegereppchen sicherten und sich zudem über Gutscheine der Buchhandlung Collibri freuen durften.

Als strahlender Sieger des Vorlesewettbewerbs ging Jonas Merx mit seinem teuflisch gelungenen Vortrag aus dem Buch „Luzifer Junior – zu gut für die Hölle“ hervor. br